

Netzwerktreffen der Tourismus-Branche

Veröffentlicht am: 18 Nov. 15 in der Kategorie Aktuelles

Qualität, Online-Kommunikation und Radfahren im Mittelpunkt des dritten Tourismustages im Landkreis Pfaffenhofen

Regional und vielfältig – so präsentierte sich der dritte Tourismustag des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm, der kürzlich im Hotel Alea in Pfaffenhofen stattfand. Etwa 80 Gäste nutzten die Gelegenheit, Fachvorträge zu den Themen Qualität, Online-Kommunikation und Fahrradtourismus zu hören und den Abend bei netten Gesprächen auf der Dachterrasse des Hotels ausklingen zu lassen.

Der Tourismustag im Landkreis Pfaffenhofen, in den Jahren 2012 und 2013 vom Landratsamt veranstaltet, wurde heuer vom Kommunalunternehmen Strukturentwicklung Landkreis Pfaffenhofen (KUS) ausgerichtet, welches seit 2014 die Bereiche Freizeit, Erholung & Tourismus sowie Wirtschaftsentwicklung betreut. Zahlreiche Vertreter von Kommunen, Freizeiteinrichtungen sowie weiteren touristischen Dienstleistern kamen der Einladung des KUS nach und erhielten spannende Impulse von Seiten dreier renommierter Referenten.

KUS-Vorstand Johannes Hofner dankte den anwesenden touristischen Partnern zunächst für die gute Zusammenarbeit, ehe Landrat Martin Wolf auf die Bedeutung des Tourismus für den Landkreis Pfaffenhofen einging. „In den letzten Jahren konnten wir stetige Steigerungen der Gästeankünfte und Gästeübernachtungen verzeichnen“, freute sich Landrat Wolf. Im Vergleich zu anderen ländlichen Regionen zeige der Landkreis hier eine hohe Dynamik, auf die sich bei der künftigen Arbeit des KUS systematisch aufbauen ließe. Von einer stärkeren Orientierung des Landkreises auf Erholung und Tourismus würden Gäste ebenso wie Einheimische und Geschäftsreisende profitieren. Auch auf die Qualität der heimischen Gastronomie könne man stolz sein.



Dass Investitionen in den Tourismus auch Investitionen in die Lebensqualität der im Landkreis lebenden Bürger seien, betonte auch Svenja Trzcinski, Leiterin des Bereiches Freizeit, Erholung & Tourismus im KUS. Sie präsentierte ihren Bereich mit seinen Mitarbeitern, Aufgaben und Zielen. „Wir sind froh über die gute und enge Zusammenarbeit mit den Gemeinden, der Gastronomie und Hotellerie und weiteren Tourismusakteuren im Landkreis“, so Trzcinski. Ziel sei es, diese Vernetzung in den nächsten Jahren weiter zu forcieren.



mit Qualitätsmerkmalen im Fahrradtourismus vertraut und informierte über Trends, Kriterien und Ansprüche.

ren.

Als ersten Fachvortrag vermittelte Elisabeth Hiltermann von der Agentur Kohl & Partner spannende Einblicke in Möglichkeiten und Formen von Qualitätsmanagement im Tourismus und gab Anregungen, wie Gäste gewonnen und gehalten werden können. Anschließend referierte Thomas Gruber von der Agentur green apple zum Thema Online-Kommunikation und rückte hierbei die Schwerpunkte Homepage, Social Media und Bewertungen in den Vordergrund. Zu guter Letzt machte Gabriele Irrek vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) Bayern e.V. die Gäste



Nach den Fachvorträgen konnten beim Get-together mit den Referenten offen gebliebene Fragen persönlich geklärt werden und auf der neuen Dachterrasse des Hotels bestand Gelegenheit zum intensiven Netzwerken. Über den Dächern Pfaffenhofens genossen die Gäste ein Burgerbuffet der Cateringfirma „Feia & Raach“ von Küchenmeister Andreas Welker und tauschten sich über Synergien, Kooperationen und Perspektiven des Tourismus im Landkreis Pfaffenhofen aus.

Wissenswertes rund um Freizeit, Erholung und Tourismus im Landkreis Pfaffenhofen gibt es online unter www.kus-pfaffenhofen.de/tourismus.

[Hier finden Sie die Präsentationen der drei Referenten zum Download: Tourismustag](#)

Landrat Martin Wolf begrüßte 80 Gäste zum dritten Tourismustag des Landkreises Pfaffenhofen. Foto: KUS

